

Rochus-Realschule Bingen

Elternbrief farbig im Internet
unter: www.rochus-realschule.de

☎ 06721-96354 Fax: 06721-963566
Email: info@rochus-realschule.de

Es ist die Zeit der vollen Terminkalender

Sehr geehrte, liebe Eltern,

Ruhe, Gelassenheit, Besinnung sind nicht gerade die Merkmale, die die Vorweihnachtszeit bestimmen. Es ist eher eine Zeit der vollen Terminkalender und des Drucks, noch nicht Erledigtes vor Abschluss des Kalenderjahres zu Ende zu bringen. Dem kann sich auch eine Schule leider nicht entziehen, nahen doch die Halbjahreszeugnisse. Die Schülerinnen und Schüler stehen in der Vorbereitung auf die letzten Klassenarbeiten im Halbjahr, die sich dann für Lehrerinnen und Lehrer zur häuslichen Korrektur stapeln.

Dass dennoch unsere Schule diesem Druck standhält, ist neben dem Einsatz des Kollegiums sicherlich auch den Eltern und den Schülerinnen und Schülern zu verdanken sowie deren Vertretern in den unterschiedlichsten Gremien, wo sie für unsere Schule, die eine lebendige Schule sein will, hervorragende Arbeit leisten. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2006.

Bernd Karst
Schulleiter

In diesem Elternbrief

- | | |
|---|----------|
| Weihnachtsgrüße Klassenfahrten | 1 |
| Betriebspraktikum und „table talk“ | 2 |
| Projektwoche 2006 Im Gespräch mit Zeitzeugen | 3 |
| SV, SEB und Förderkreis | 4 |



Berlin zur Vorweihnachtszeit. Vier 10. Klassen erleben Großstadtatmosphäre

Die Klassen 10 a, c, d, e erleben mit den Klassenleiterinnen und Klassenleitern (Herr Meinert, Frau Eisermann, Frau Lautz und Frau Michels) die deutsche Hauptstadt in vorweihnachtlicher Zeit. Auf dem Fünftagesprogramm stehen der Besuch des Bundestages, Gespräche mit Bundestagsabgeordneten, Stadterkundung, Museumsbesuche und ...

Die Klasse 10b wird im nächsten Jahr nach Weimar fahren. Der Schulleiterbeiratsvorsitzende Klaus Voigt zur Entscheidung der Zehntklässler: *Wir freuen uns über die Auswahl der Ziele. Auf diesen Fahrten lernen die Schülerinnen und Schüler deutsche Geschichte ‚hautnah‘ kennen.*

Betriebspraktikum und „Table talk“

Unsere 9. Klassen lernen während eines 14-tägigen Betriebspraktikums vom 6. bis 17. Februar die Berufs- und Arbeitswelt kennen.

Der „Table talk“ am 7. März von 18.00 bis 21.00 Uhr mit Vertretern aus Schulen, Institutionen und Betrieben aus dem Raum Bingen gehört zum Profil der Rochus-Realschule. (Photo rechts: „Table talk“ 2005)



Die gute Tat

Bei der Senioren-Martinsfeier der Stadt Bingen stellte die Sozialpädagogikgruppe unter Leitung der Lehrerinnen Doris Walter und Karin Schwertner mit Unterstützung der ehemaligen Lehrerin Rita Alterauge ihre Arbeitskraft

einen Tag in den Dienst von 250 älteren Menschen. Sie deckten die Tische, servierten Kaffee und Kuchen, Wein und Brezeln. Die Senioren nahmen das Umsorgtwerden dankbar entgegen.



Ferien

Weihnachtsferien

vom
22.12.2005
bis zum
6.1.2006

Osterferien

vom
7.4. 2006
bis zum
21.4.2006

Sommerferien

vom
17.7.2006
bis zum
25.8.2006

Eine Reise um die Welt mit der 6b



Im Kulturzentrum in Bingen begeisterte unsere Bläserklasse 6b unter Leitung ihrer Klassenleiterin Jutta Bachmann am 18. November Lehrkräfte aus Baden-Württemberg, Saarland und Rheinland-Pfalz mit einer musikalischen Reise um die Welt. Am Akkordeon: Anastasia Stuckert (9f)



Preisfrage zur Projektwoche

Unsere Projektwoche findet vom 4. bis 8. Juli 2006 statt. Das Photo links entstand während der Projektwoche im Jahr 2003.

**Wie hieß das Projekt?
Wer leitete das Projekt?**

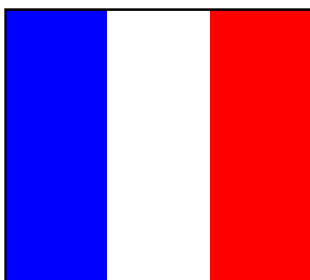
Die Klassenleiter/innen sammeln bis zum 16. Dezember die Zettel mit den Antworten ein und geben diese im Sekretariat ab. Aus den richtigen Eingaben wird ein Taschenbuch ausgelost.

Frage an Eltern und ältere Schüler/innen:

Wer kann die Leitung eines Projektes übernehmen? Bitte in dieser Frage mit Herrn RKR Dieter Schmitt Kontakt aufnehmen.



**Wir laden ein zum
„Tag der Offenen Tür“
am 25. Januar von 15.00 bis 18.30 Uhr**



Herzlich willkommen: Unsere Austauschschülerinnen und -schüler aus Nuits-Saint-Georges besuchen uns vom 9. bis 17. März 2006.

Der Gegenbesuch in der französischen Partnerstadt findet vom 4. bis 12. Mai 2006 statt.

„Fragt uns, wir sind die letzten ...!“

30 Schüler/innen der 10. Klassen fragten, und drei der letzten noch lebenden Zeitzeugen der NS-Todeslager in Polen antworteten.

Leonhard Cywinski (Bildmitte) berichtete, dass er im Jahr 1945 mit 38,6 kg Körpergewicht aus dem Krieg kam.

Tief beeindruckt von der Gesprächsatmosphäre waren auch die Geschichtslehrer Volker Christ und Wolfgang Dengler.

Schulleitung:

Bernd Karst (Realschulrektor)
Jeannette Schröder (Realschulkonrektorin)
Dieter Schmitt (2. Realschulkonrektor)

Sekretariat: Caroline Hüttner und Simone Koch

Hausmeister: Roland Pierre



Schülersprecherin **Lisa-Maria Rumpf** und **Maren Sassenroth** im Bild mit **Bildungsministerin Doris Ahnen** auf dem Realschulkongress am 19. November in Bingen.

Auf unserer Wunschliste:
Eine Tuba für die Bläser-
klasse, vielleicht durch viele
Einzelspenden finanzierbar.



Unsere Schülervvertretung

engagiert sich in vielen Bereichen für die Schülerinnen und Schüler. Die fünf gewählten Mitglieder sind Schülersprecherin Lisa-Maria Rumpf (Klasse 9d), Jana Eberhard (9d), Merle Arndt (9d), Christiano del Sordo (10b) und Florian Stötzel (9d).

(Photo der SV in Kürze auf unserer Homepage)

Der Förder- und Freundeskreis des RRS

hat mit dem Vorsitzenden Rudolph Polzer, der zweiten Vorsitzenden Sonja Seher, dem Schatzmeister Günter Rebhan sowie den beiden Schriftführern Karl-Josef Jungerts und Klaus Müller seit vielen Jahren ein engagiertes Team. Zu den Investitionen des Förderkreises zählen die Musikverstärkeranlage, die Basketballanlage und Zuschüsse für die Theater-AG.

In Kürze auf unserer Homepage

- Vorstellung unserer Referendare und unserer Fremdsprachenassistentin aus England
- Flag Football: Wir sind erfolgreich!
- Das neue Wahlpflichtfach Sport/Biologie

Wer die RRS unterstützen möchte
- also Sie! - ,
wird Mitglied im
Förder- und Freundeskreis
mit einem Mindestbeitrag von
15 Euro im Jahr.

Der Förder- und Freundeskreis der RRS ist ein gemeinnütziger Verein, der 1989 gegründet wurde. Er hat zur Zeit annähernd 200 Mitglieder und fördert und unterstützt schulische Projekte.

Der Förder- und Freundeskreis beteiligt sich an Schulveranstaltungen, die der Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit von Schülern, Eltern und Lehrern dienen.

Natürlich freuen wir uns auch über Spenden (Sie sind von der Steuer abzugsfähig).

Der neue Schulelternbeirat

setzt sich zusammen aus **Klaus Voigt** (Vorsitzender), **Markus Grammes** und **Gabriele Schmitt** (beide stellvertretende Vorsitzende).

Weitere Mitglieder sind (in alphabetischer Reihenfolge): Volker Arndt, Marion Berres, Helene Dickscheid, Friedhelm Häusler, Michael Hüttner, Karin Leindecker, Ulrike Reiber, Annette Stephan, Heike Stumm, Susanne Schippling, Michael Winterheimer und Carmen Zimmermann.

SV, SEB und
Förderkreis